

# Mit endrin

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen  
St. Stephani- und Bartholomäi-Kirche Detern

Ausgabe 128: Juni - August 2021



*Alles hat seine bestimmte Stunde,  
und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Zeit.*

Prediger 3, Vers 1

# Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Inhaltsverzeichnis und Impressum
Seite 3	Mitarbeitervertretung
Seite 4+5	Alles hat seine Zeit – Abschied Ulrike Goudschaal
Seite 6+7	Sommer, Sonne, Urlaub! Urlaub? + Frauentreff
Seite 8+9	Rückblick Weltgebetstag
Seite 10	Urlaub in Corona-Zeiten – wohin?
Seite 11	Täglich „Offene Kirche“ bis Ende Oktober
Seite 12+13	Freizeiten und Studienfahrt vom Kirchenkreis
Seite 14+15	Mittendrin Rezept + Unsere Werbepartner
Seite 16-18	Interview mit Angela Kirschstein
Seite 19	Unsere Werbepartner
Seite 20-23	Unserer Konfirmanten und Konfirmandinnen
Seite 24	Der Landeskirchliche Haushalt
Seite 25	Unsere Werbepartner
Seite 26-28	Jugendgottesdienste + Aktuelles aus dem Treff
Seite 29	Großanzeige Hendrik Romanowski
Seite 30+31	Unsere Kinderseite
Seite 32+33	Gebetsanliegen der evangelischen Allianz
Seite 34	Unsere Buchvorstellung
Seite 35	Trauer und Freude in der Gemeinde
Seite 36+37	Unsere Geburtstagskinder
Seite 38+39	„Advent feiern wir im Rohbau“
Seite 40+41	Jungchar Detern - ohne Haus, voller Ideen
Seite 42	Veranstaltungen der Evangelischen Gemeinschaft
Seite 43	Gottesdienste in Amdorf-Neuburg
Seite 44+45	Unsere Gottesdienste
Seite 46+47	Gruppen & Kreise
Seite 48	So können Sie uns erreichen

## Impressum

**Herausgeber:** Der Kirchenvorstand der evangelisch - lutherischen  
St. Stephani- und Bartholomäi- Kirchengemeinde

**Redaktion:** Henning Behrends, Gudrun Konjer-Hassing,  
Helga Broers, Silvia Meyer-Klein,  
Petra Pelgröm, Jan Kaymer, Ruben Grüssing  
Gemeindebrief – Druckerei, Auflage 1350 St.

**Druck:** viele Ehrenamtliche aus der Gemeinde

**Verteilung:** Raiffeisen-Volksbank Uplengen-Detern,  
IBAN: DE29 2856 2297 0100 0667 00

**Spendenkonto der**  
**Kirchengemeinde**  
**und Mittendrin:** BIC: GENODEF1UPL

**Internet:** [www.kirche-detern.de](http://www.kirche-detern.de)

# Mitarbeitervertretung - Wahl 2021

## Lars Broers ist neuer MAV - Vorsitzender

Für den Kirchenkreis Rhaderfehn gibt es eine neue Mitarbeitervertretung (MAV). Insgesamt 5 Mitarbeiter\*innen konnten von den 110 Wahlberechtigten gewählt werden. Das Gremium ist für alle Kirchengemeinden im Kirchenkreis Rhaderfehn sowie den Einrichtungen des Kirchenkreises Rhaderfehn zuständig.

Und so sieht die neue MAV Rhaderfehn aus: Neben Pfarramtssekretär Lars Broers (Kirchengemeinde Detern) und Diakonin Dorothea Dluschkowski (Diakonisches Werk), die schon in der letzten Wahlperiode von 2016-2021 der MAV angehörten, sind diesmal neu dabei: Diakonin Carmen Kramer (Diakonisches Werk), Diakonin Anja Refke und Kreisjugendwart Sascha Wiegand (beide Kreisjugenddienst). Die jetzige Wahl war die erste, die ausschließlich als Briefwahl stattgefunden hat: dies ist der Corona-Pandemie geschuldet und brachte erfreulicherweise auch eine besonders hohe Wahlbeteiligung von 65,45 %. In der konstituierenden Sitzung wurde Lars Broers zum neuen Vorsitzenden gewählt, seine Stellvertreterin ist Carmen Kramer. Die Schriftführerin ist Anja Refke.

Die MAV ist in der Kirche das, was woanders ein Betriebsrat oder Personalrat ist. Sie sorgt dafür, dass Arbeitsrechtsregelungen eingehalten werden und ist bei Einstellung und Kündigungen und ähnlichen Maßnahmen beteiligt. Das kirchliche Arbeitsrecht unterscheidet sich an einigen Stellen vom kommunalen Dienstrecht und umfasst auch Berufe mit kircheneigenen Tätigkeitsmerkmalen wie Küster\*innen, Diakon\*innen, Kirchenmusiker\*innen oder Pfarrsekretär\*innen.

Das Büro der Mitarbeitervertretung (MAV) ist momentan immer **montags von 10 -12 Uhr** besetzt. Die Mitarbeitervertretung erreichen Sie unter: Mitarbeitervertretung des Kirchenkreises Rhaderfehn, Untenende 3, 26817 Rhaderfehn, Telefon: 04952-8088626, Email: [mav-rhaderfehn@evlka.de](mailto:mav-rhaderfehn@evlka.de).

Gerne können Sie den MAV-Vorsitzenden Lars Broers auch unter seiner persönlichen Emailadresse kontaktieren: [larsbroers@gmx.de](mailto:larsbroers@gmx.de). Jede Anfrage wird vertraulich bearbeitet – alle MAV-Mitglieder unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.

## Alles hat seine Zeit...

Ist es nicht immer wieder erstaunlich, wie schnell die Zeit verrinnt? Fast, als wäre es gestern gewesen, stellte ich mich im Gemeindebrief „Mittendrin“ im März 2016 als künftige Mitarbeiterin in der Kirchengemeinde Detern vor, wohl wissend, dass diese Arbeit auf fünf Jahre befristet war. Jetzt ist diese Zeit schon vorbei – und andere Aufgaben warten auf mich.

So gesehen, tut mir das sehr leid. Denn ich habe mich wirklich gerne bei Ihnen in der Kirchengemeinde eingebracht, in den Gottesdiensten, bei Open Döör und manchen anderen Gelegenheiten. Ja, ich kann sagen: Der Deterner Gottesdienst und die hiesige Gottesdienstgemeinde waren mir, die ich nach so langer Zeit erstmalig wieder in den Talar schlüpfte, zumindest am Anfang am vertrautesten: Einen sehr angenehmen Einstieg hat mir die Gemeinde



damit ermöglicht, vielen Dank! Und genauso ist es mit den Senioren von „Open Döör“: Was für eine fröhliche, motivierte und herzliche Runde ist doch dieser Kreis – mit so engagierten Teamer\*innen! Selbst in der Corona-Zeit ließen es sich die allerwenigsten nehmen, an den

entsprechenden Angeboten teilzunehmen. Wie viele persönliche und liebevolle Beziehungen sind entstanden!

Ich nehme also mit einem weinenden Auge Abschied von meinen Aufgaben in der Deterner Gemeinde. „Alles hat eben seine Zeit“, auch meine Zeit mit Ihnen. Doch vielleicht laufen wir uns ja noch bei anderen Gelegenheiten über den Weg. Viel entscheidender ist aber, dass wir das, was jetzt „seine Zeit“ hat für uns, nicht versäumen. Der Apostel Paulus schreibt: „Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils!“ (2. Kor. 6, 2) Mit anderen Worten: Solange wir jetzt noch in der Zeit der Gnade leben, solange wir jetzt noch die Zeit haben, unser Leben Jesus anzuvertrauen, sollten wir das tun!

Wir wissen nicht, wann dieser Tag des Heils für uns vorbei ist – denn alles hat eben seine Zeit – und kann irgendwann vorbei sein.  
So grüße ich Sie ganz herzlich mit einem „Gott befohlen!“ Möge ER Ihre Zeit in der Gemeinde und im persönlichen Leben füllen mit Seinem Segen!

*Ulrike Goudschaal*



**Die Kirchengemeinde Detern sowie der Kirchenvorstand bedanken sich herzlich für die schöne Zeit mit Ulrike und wir wünschen ihr für die neuen Aufgaben in unserer Nachbargemeinde viel Freude und Gottes Segen.**



# Sommer, Sonne, Urlaub! Urlaub?

*Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser,*

Viele von uns freuen sich das ganze Jahr über auf den Sommer: reichlich Sonne und Wärme – und das Schönste am Jahr: der Urlaub! Endlich mal raus aus dem normalen Leben – und erholen, wieder Kraft tanken, auf Entdeckungsreise gehen.... Früher (vor Corona) haben viele von uns ihren Urlaub schon im Winter gebucht, um noch einen Platz an der Sonne zu bekommen.

Ob wir dieses Jahr Urlaub machen können? Ich habe noch nichts gebucht, zu unsicher ist die Sommerzeit. Wenn wir Glück haben und die Inzidenzen runter gehen, dann könnte man auf letzten Drücker sogar einen „Urlaub wie früher“ buchen. Das wäre toll...

Es ist schon überraschend, wie wenig man in diesem Jahr planen kann! Soviel Unvorhergesehenes, es ist wie eine Autofahrt im Nebel. In diesem Jahr habe ich das besonders bei der Planung des Konfirmationstermins erlebt – das war noch schwieriger als im letzten Jahr! Diese Unsicherheit ärgert mich manchmal gewaltig, manchmal erbeuge ich mich auch in mein Schicksal: „Nütscha nix...!“

Ich wünsche Ihnen ganz viel Gelassenheit für den Sommer. Nehmen Sie den Sommer wie ein Geburtstagsgeschenk: lassen Sie sich überraschen, was drin ist! Werden Sie kreativ – und machen Sie den Urlaub zuhause zum tollsten Erlebnis des Jahres! Vielleicht können Sie keine *Länder* erkunden – aber Sie können doch *Menschen* besuchen! Pflegen Sie Beziehungen zu denen, die Sie in der Coronazeit lange nicht mehr gesehen haben. Buchen Sie eine Pauschalreise zur Oma, zu Ihren Kindern oder zu guten Freunden!

Im Sommer möchte uns Gott nicht nur Erholung für unseren *Körper* schenken, sondern auch Erholung für die *Seele*. Denn die ist in der Coronazeit oft ganz schön erschöpft. Gott kennt unsere Erschöpfung und Ruhe-Bedürftigkeit. Jesus spricht: „Kommt zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht und belastet seid! Ich will euch Ruhe schenken“ (*Matthäus 11,28 Basisbibel*). Tun Sie etwas im Sommer, was Ihrer Seele gut tut. Dazu gehört auch: Gottes Nähe suchen. Ich bin dankbar für Gottes Verlässlichkeit: auch in diesem Sommer schenkt er uns Sonne satt. Die wunderschöne Schöpfung um uns herum ist sein Gruß an uns.

Er kümmert sich um uns und er sorgt sich um uns wie ein Vater für seine Töchter und Söhne. Genießen Sie Gottes Freundlichkeit und Segen – auch in diesem Sommer,

*Ihr / Euer Pastor Henning Behrends*

## Frauentreff

**Liebe Frauen,**

es gibt Hoffnung auf Öffnung, gleichzeitig geht es langsamer als gedacht und in den drei-Wochen-Schritten der jeweiligen Verlängerung der niedersächsischen Corona-Verordnung ist es schwer für drei Monate zu planen. Ein Treffen draußen ist im Juni bei oft kaltem Wetter auch nicht sicher planbar. Daher verschieben wir alle weiteren Treffen auf die Zeit nach den Sommerferien und hoffen dann auf einen Neustart mit weniger Einschränkungen.

*Für die weiterhin herausfordernden Zeiten möchten wir euch noch ein kleines Buch empfehlen: TROTZKRAFT von Christina Brudereck (2Flügel-Verlag). In kurzen und längeren Texten hat sich Christina Brudereck im ersten Jahr der Pandemie mit sehr verschiedenen Themen auseinandergesetzt und ihre Gedanken aufgeschrieben – eine kleine Schatztruhe.*

*Eine kleine Kostprobe: Ich flüstere: „Als ich nach Dir rief, hast Du mir geantwortet. Du hast meine Seele mit Kraft erfüllt.“ (nach Psalm 138, Vers 3). Ich flüstere: „Kraft.“ Trotzkraft. Trostkraft. Grünkraft. Gütekraft. Erzählkraft. Psalmkraft. G\*ttkraft. Danke. Amen. (Text 133)*

In diesem Sinne wünschen wir euch einen schönen Sommer mit genügend Pausen zum Kraftschöpfen – für genügend Trotzkraft für den Alltag.

*Herzliche Grüße  
Euer Frauentreff-Team*

## Der Weltgebetstag – gelungen trotz Corona!

So eine Vorbereitung auf einen Weltgebetstag (=WGT) wie in diesem Jahr hatte Ursel Behrends mit ihrem Team noch nie: Neben dem ständigen Fragen, ob er „vor lauter Corona-Inzidenzen“ überhaupt stattfinden kann, gab es viele Überlegungen, wie der WGT coronagerecht zu gestalten ist. Um es vorwegzunehmen: Die Frauen haben das bravourös gemeistert und einen informativen, anschaulichen, berührenden – und sicheren! WGT gestaltet, der zwar auch künftig so gefeiert werden könnte – doch wir gehen mal fest davon aus, dass das dieses Jahr eine einmalige Variante war 😊!

Allein die Entscheidung, mit Anmeldungen zwei Gottesdienste an diesem Tag anzubieten, um 17 Uhr und um 19:30 Uhr, war sehr gut: Dadurch konnten problemlos die Abstände eingehalten werden und doch alle dabei sein, die gerne kommen wollten. Darüber hinaus gab es ja dann auch noch den Livestream: Also für jeden was dabei!



Wer nun zum WGT-Gottesdienst die Kirche betrat, wurde gleich mit hineingenommen in das bunte und leichte Südsee-Flair durch die so vielfältige, originelle und mühevoll dekorierte Kirche! Wie gut, dass all das wenigstens noch einen Sonntagsgottesdienst länger

aufgebaut stand: Nur für diesen einen Tag wäre das einfach zu schade gewesen!

Inhaltlich wurde sehr gelungen auf die besondere Situation eingegangen, dass sich ja kein eingeladenes Frauenkreuz aus Hollen oder Filsum wegen Corona vorher hatte treffen und damit die Situation im Land in einer Frauenkreis-Stunde kennenlernen können.

Mit anderen Worten: Die vorgegebene Gebetsordnung wurde einerseits mit zusätzlichen, hilfreichen Informationen erweitert, aber nicht überladen, so dass man sich das Leben in dem völlig unbekanntem Land Vanuatu gut vorstellen konnte.



Andererseits wurde der vorgegebene Text gekürzt, damit der Gottesdienst nicht zu lang und die Luft nicht zu Aerosol-gefüllt wird; jedoch ließ die Kürzung nichts vermissen, und auch die Übergänge waren trotz der weggefallenen Texte nicht hölzern, sondern fließend, angenehm. Genauso ansprechend der Verkündigungsteil: Mitnehmend, anschaulich, überzeugend – und gleichzeitig nicht übervoll, sondern die wichtigen Punkte „als Handgepäck zum Mitnehmen“, klasse!

Nicht zuletzt soll auch die musikalische Gestaltung gewürdigt werden: Beeindruckend die jungen, mutigen Solistinnen und die instrumentale Darbietung auf dem E-Piano: Natürlich hätten wir alle gerne mitgesungen – doch diese Corona-Version war auf alle Fälle eine glückliche Alternative.



Manches gäbe es noch hervorzuheben. Es soll hiermit mal genug sein. Wie schade jedenfalls, dass dieses begeisterte Feedback (nicht nur von mir) nicht - wie sonst üblich - beim anschließenden, gemütlichen Tee-trinken aus dem Mund der vielen BesucherInnen zu hören war, denn wegen Corona sollten wir ja nicht zusammenstehen, sondern alle zügig wieder nach Hause gehen. Deshalb: All denen, die diesen Deterner WGT vorbereitet und gestaltet haben, kann man nur sagen: **Ganz vielen herzlichen Dank**, dass Ihr die Herausforderung angenommen habt, unter Corona-Bedingungen einen WGT anzubieten!

*Ulrike Goudschaal*

- 
- Die **FOTOS in unseren Berichten** sind Privatfotos und dürfen in unserem Gemeindebrief Mittendrin veröffentlicht werden
  - **AKTUELLE INFORMATIONEN** zu Terminen und zu unseren Veranstaltungen sind unter [www.kirche-detern.de](http://www.kirche-detern.de) zu finden

## Urlaub in Corona-Zeiten – wohin? Und geht das überhaupt?

Wie oft habe ich in den vergangenen Wochen den Satz gehört: „Ach, ich würde ja so gerne Urlaub machen, aber ich kann ja nicht weg...“.

Und da habe ich mir überlegt, dass „Urlaub“ vielleicht auch anders gehen kann. Muss ich wegfahren, um mich zu erholen? Muss ich fliegen, um an einen schönen Strand zu kommen? Was ist für mich Urlaub, wie und wo kann ich mich erholen, was ist im Urlaub wichtig für mich? Die Corona-Zeit ist herausfordernd, ja. Für alle. Aber für jeden anders. Für mich liegt die Herausforderung in mir selbst - darin, wie ich die Situation annehmen kann, wie ich damit umgehen kann, wie ich den aktuellen Einschränkungen entfliehen kann, ohne gegen die notwendigen Regeln und Maßnahmen zu verstoßen.

Ich lasse meine Gedanken kreisen, um das, was Corona mit mir macht und was sich daraus für mich an positiven Gedanken und Ideen entwickelt. Corona begrenzt uns in unserer Freiheit, Menschen zu treffen, zu reisen, zu feiern, ausgelassen zu sein. Meine Fantasie und meine Gedanken, meine positive Grundeinstellung aber lassen mich Möglichkeiten entdecken, wie ich einen Urlaub machen kann, für den ich nicht reisen muss, für den ich nicht ins Restaurant gehen muss, für den ich nicht viele Menschen treffen muss. Ich gehe auf eine Reise, die mich tolle Momente erleben und spüren lässt, die mich glücklich macht und zufrieden. Ich erlebe den Moment, die kleinen Genüsse, die kleinen Highlights, die zu großen werden....

Dies kann ich jeden Tag tun, in dem ich auf die vielen Kleinigkeiten achte, sie mir bewusst mache und aus vielen kleinen, schönen Dingen ein großes Bild zusammenstelle. Dazu braucht es nicht viel, es gilt nur, die kleinen Sachen bewusst zu erleben und sie groß werden zu lassen. Der Wind, der einen über den Deich treibt oder steif ins Gesicht bläst. Der Regen, der um uns herum die Erde befruchtet und uns spüren lässt, dass wir eins sind mit unserer Umgebung. Die Sonne, die unser Gesicht wärmt und bis ins Herz strahlt und uns sagt: ich bin hier, um Dich glücklich zu sehen! Das Essen, welches ich mir mit Muße und Liebe selbst zubereite und mich danach wohligh über meinen Bauch streicheln lässt. Ich spüre meine Lebendigkeit in diesen kleinen, aber elementaren Dingen. Corona und der Verzicht auf „Ablenkung“, auf

„Unterhaltung“ lenkt meinen Blick, meine Aufmerksamkeit, mein Herz auf diese kleinen Dinge, die ich sonst nicht gesehen hätte, die ich nicht gespürt hätte. Ja, es ist richtig: diese Dinge waren schon immer da und Corona hat daran auch nichts geändert. Aber ich habe sie nicht bemerkt, ich war abgelenkt, ich war überall, nur nicht bei mir und dem, was mir gut tut. Corona sperrt mich nicht ein. Corona zeigt mir, wo die wichtigen Dinge sind, die es zu erleben gilt. Corona zeigt mir das Wesentliche, nämlich mich selbst und meine Wünsche nach Entspannung, Auszeit und Erholung... Urlaub.

*Stephan Kühl, Mitarbeiter in der VHS Leer*

**Täglich „Offene Kirche“ bis Ende Oktober:**  
**Komm doch mal vorbei!**



Auch in diesem Jahr ist **in der Sommerzeit die Kirche jeden Tag von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.** Gestartet ist die „Offene Kirche“ am 28. März und dieses Jahr fällt der letzte

Sommerzeit-Tag auf den Reformationstag am 31. Oktober 2021.

**Die Kirche ist für jeden Menschen offen:** Für ein stilles Gebet, um eine Kerze für sich oder einen anderen Menschen anzuzünden, um die Kirche mal in Ruhe unter die Lupe zu nehmen und Neues zu entdecken, oder auch um laut sein liebstes Gesangbuchlied zu schmettern.

**Wer schließt eigentlich die Kirchentür vormittags auf und abends wieder zu?** Eine gute Frage! Zur Unterstützung unserer Küsterin bei diesem ehrenamtlichen Dienst der „Offenen Kirche“ öffnen und schließen Ehepaare, die in der Nähe der Kirche wohnen, seit Ende April wochenweise umschichtig die Kirche (vielen Dank dafür!). Vielleicht gibt es noch mehr Interessierte, die mitmachen wollen? Bitte melden Sie sich bei Pastor Henning Behrends.

*Viele Grüße, Ruben Grüssing*

# GO(O)D DAYS 2021



Jetzt anmelden!

Moin nach da draußen! Noch geben wir uns nicht „geschlagen“! Die Hoffnung ist da, dass wir mit **EUCH** eine gute Zeit haben werden! Für den Sommer 2021 holt der Ev.-luth. Kirchenkreisjugenddienst Rhauderfehn (KKJD) alles wieder für **EUCH** raus! Daher geben wir **EUCH** eine Aussicht für **EURE** heiß ersehnten Tage. Es gibt eine Fülle von Top-Angeboten zu entdecken und zu erleben. Bei den Angeboten ist bestimmt auch etwas für **EUCH** mit dabei! Unsere Fahrten laden **EUCH** dazu ein, tolle Menschen kennenzulernen. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht und hoffen, dass die Angebote, die von Herzen kommen, **EUCH** Spaß machen.

Unsere Angebote und die dazugehörigen Anmeldungen findet ihr unter [www.ejkr.de](http://www.ejkr.de) oder ruft gerne an (04957-8978208). Hier eine Aufstellung unserer Angebote, welche nur auf euch warten:

## ROM (ITALIEN) ★★★★★

14-17 Jahre

16.08. - 28.08.2021

Preis **497.- €**

## OESE (DEUTSCHLAND)

Fahrt für Kinder

8-11 Jahre

01.08. - 08.08.2021

Preis **267.- €**

## GRÖMITZ (DEUTSCHLAND)

14-17 Jahre

21.07. - 30.07.2021

Preis **269.- €**

## PARIS / DISNEYLAND

Kurzfreizeit nach Frankreich

ab 14 Jahre

08.10.2021 - 10.10.2021

ab **49,- €**



Anmeldungen unter:

<https://www.ejkr.de/Angebote/fahrten-und-aktionen-2021>

Unsere Fahrten werden unter den Corona-Schutzmaßnahmen vorbereitet und durchgeführt! Da wir die Verantwortung für die Menschen tragen, die uns anvertraut sind, werden wir ganz besonders auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und zum Wohlbefinden jedes Teilnehmenden handeln! Sollten sich die Bedingungen zum Sommer wieder zuspitzen, werden wir selbstverständlich die bereits gezahlten Gelder ohne Stornierungskosten erstatten!

*In der Freude auf EURE Anmeldungen –  
Gottes Segen nach da draußen!*

# Studienfahrt nach Auschwitz

Neuer Termin: 28. bis 31. Oktober 2021

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Vernichtungslager, in dem mehr als eineinhalb Millionen Menschen ermordet wurden. Entsprechend steht dieser Name als Synonym für den Völkermord an den europäischen Juden. Aber auch Polen, Russen, Sinti und Roma, Christen, Behinderte, Homosexuelle... sind hier dem Rassenwahn der Nationalsozialisten zum Opfer gefallen. Männer, Frauen und Kinder.



Die viertägige Studienfahrt bietet **EUCH** und **IHNEN** die Möglichkeit, sich mit diesem Teil der Geschichte - aufgehoben in einer Gruppe und unter fachlicher Begleitung - auseinander zu setzen.

## Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus; Hotelübernachtung im DZ, nach Wunsch Einzelzimmer möglich (75,-€); Vollpension (beginnend mit der ersten Mahlzeit am Abend des Anreisetages und endend mit dem Mittagessen am Abreisetag), Eintrittsgelder und Führungen mit polnischen Reiseleitern in Auschwitz I, in Birkenau, in Krakau, in Kazimierz und in Bochnia. Während der gesamten Zeit steht ein deutschsprachiger Reiseleiter zur Verfügung. Wir bieten auf dieser Fahrt Gesprächsrunden an, um über die Eindrücke zu reflektieren.

## Informationen:

- Vortreffen:** Vor der Fahrt laden wir zu einem Vortreffen ein
- Zeit:** 28. Oktober 2021 - 31. Oktober 2021
- Ort:** Polen/ Sosnowice und Umgebung
- Alter:** empfohlen ab 18 Jahre (Erwachsene)
- Preis:** 459,- \*
- Leitung:** Pastor Hermann Detjen und  
Kirchenkreisjugendwart Sascha Wiegand
- Veranstalter:** Ev.-luth. Kirchenkreis Rhauederfehn
- Leistungen:** Bustransfer, Unterbringung im Hotel, Verpflegung, Ausflüge vor Ort, Programm
- Anmeldung:** Eine Onlineanmeldung findet man unter: [www.ejkr.de](http://www.ejkr.de)  
oder telefonisch (04957-9287144) bei KKJW Sascha Wiegand



*Die Studienfahrt wird unter den Corona-Schutzmaßnahmen vorbereitet und durchgeführt! Wir werden auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und zum Wohlbefinden jedes Teilnehmenden handeln!  
Sollte die Fahrt nicht stattfinden können, werden alle Leistungen sofort erstattet!*

\*Wenn der Beitrag für irgendeinen Haushalt zu hoch sein sollte, sprechen Sie mich bitte auf jeden Fall an! Wir werden eine Lösung finden, so dass jeder Interessierte mitfahren kann.

# Mittendrin-Rezept: Griechischer Schichtsalat



Ein Rezept  
von Tupper

## Zutaten für 6 - 8 Personen:

- 1 Eisbergsalat
- 30g glatte Petersilie
- 4 Rispentomaten, gewürfelt
- 1 kleine Salatgurke, gehobelt und abtropfen lassen
- 1 gelbe Paprikaschote, in Streifen schneiden
- 150g Weißkrautsalat, abtropfen lassen
- 100g Feta-Käsewürfel
- 300g-400g gebratenes Gyrosfleisch
- 1 kleinere Gemüsezwiebel, gehobelt
- 5 milde Peperoni, klein geschnitten
- 300g Tzaziki
- 100g schwarze, entsteinte Oliven

## Zubereitung:

1. Vom Eisbergsalat den Strunk entfernen, in Streifen schneiden und mit der zerkleinerten Petersilie mischen.
2. Die Hälfte des Eisbergsalates als unterste Schicht in eine Schüssel geben. Darauf jeweils die Hälfte der Tomatenwürfel, der Gurkenscheiben, der Paprikastreifen, des Krautsalat, der Fetawürfel, des Gyros, der Peperoni und der Zwiebelringe einschichten. Darauf die Hälfte des Tzazikis verteilen.
3. Die übrigen Zutaten in der gleichen Reihenfolge darauf schichten. Mit den Oliven abschließen. Den Salat in einer verschlossenen Schüssel im Kühlschrank für mindestens eine Stunde durchziehen lassen.

*Gutes Gelingen wünscht Silvia Meyer-Klein*

# Unsere Werbepartner



Inh. Daniela Fischer e. K.  
Westerlandstraße 27  
26847 Detern

Tel. 04957 / 89 787 89 - Fax: 2579855  
E-Mail: burg@apotheke-detern.de

Öffnungszeiten: MO bis SA: 08:30-13:30 Uhr  
MO bis FR: 14:30-18:30 Uhr

App: „deine Apotheke“



Hier ist's einfach frischer!

Leckere Salate aus unserer Salatbar

Obst- und Gemüse aus den Gärten der Welt

Täglich Mittagstisch  
www.edeka-detern.de

Fleisch- und Wurst in bester Bauerngut-Qualität

Käsespezialitäten in großer Auswahl

Supermarkt Wilfried Meyer • Gastweg 1 • Detern  
Tel.: (0 49 57) 91 20 13

Wir ♥ Lebensmittel.



Christian Tuitjer  
EG-zugelassener Schlachtbetrieb

Am Warf 2 ~ 26847 Detern-Velde  
Tel. 04957 / 13 22 ~ Fax: 91 29 79  
www.fleischerei-tuitjer.de



Unser Tipp:  
Gutschein für ein Frühstück in unserem Holzofencafé verschenken!

Am Warf 2 • 26847 Detern - Velde  
Tel. 0 49 57 - 81 30  
www.baeckerel-ripken.de

**Autoservice Detern** **AUTO CREW**  
Kfz-Meisterbetrieb der Innung

- Kfz Reparaturen aller Marken
- Inspektion/Wartung
- Reifendienst
- Achsvermessung
- TÜV/AU
- Anhängerverleih

Westerlandstraße 10  
26847 Detern  
Tel. 0 49 57 / 91 20 65

info@autoservice-detern.de  
www.autoservice-detern.de



Karina Focken

Detern



Wir nehmen  
uns Zeit  
für Sie!

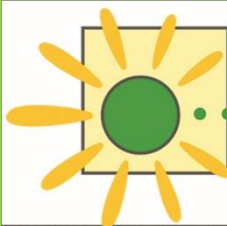
IHR FRISÖR

Tel.: 04957 8598



- Landwirtschaft
- Neu-, Um- und Anbauten
- Wintergärten, etc.

Zum Fiskel Diek 48 \* 26847 Detern  
Tel.: 0 49 57 / 990331 \* Fax: 928303  
Mobil: 01 72 / 94 47 348



Kurzzeitpflege

Dauerpflege

Essen auf Rädern

SENIORENZENTRUM DETERN  
Gastweg 14 seniorencentrum-detern.de



Pension  
Am Wiesengrund

Überrichtung mit Frühstück  
auch an den Feiertagen

Carmen Gruben, Alte Heerstrasse 12  
26847 Detern, Tel.: (04957) 912001

Pflanzenhandel  
Hesse

Dorfstr. 1 • 26847 Detern  
Tel. 0 49 57- 89 88 929  
Fax: 89 88 930

Die kleine Vielfalt



## „Kirche muss online zu finden sein“



Wir erleben derzeit eine Medienrevolution, die genauso einschneidend ist, wie die Erfindung des Buchdrucks. Und wie bei der Erfindung des Buchdrucks muss auch heute die Kirche ganz vorne dabei sein. Das sagt Vikarin Angela Kirschstein.

**MITTENDRIN: Angela, Du hast Videos von den „großen Gottesdiensten“ in Detern, also Weihnachten und Ostern, produziert und auf**

**YouTube gestellt. Die Perspektive, der Bildschnitt, der Ton - alles sah sehr professionell aus. Wieso kannst Du das? Wird in der Pastorenausbildung mittlerweile neben theologischen Themen auch Videoproduktion gelehrt?**

ANGELA KIRSCHSTEIN: Vielen Dank für das Kompliment 😊. Nein, wir lernen keine Videoproduktion. Es ist einfach etwas, das mir persönlich Spaß macht. Deswegen habe ich mich gefreut, dass es mit den Oster- und Weihnachtsgottesdiensten eine Gelegenheit gab, zu filmen und die Videos zu schneiden.

**MD: Welche Reaktionen erhältst Du auf Deine Videos?**

AK: Ich bekomme viele positive Rückmeldungen, die Liebe zum Detail wird wahrgenommen. Und ich freue mich besonders, wenn ich höre, dass einige die Online-Gottesdienste zusammen mit der Familie geschaut haben und die Botschaft sie berührt hat. Die Klickzahlen interpretiere ich ebenfalls positiv. Neulich gab es einen Kommentar unter meinem Vorstellungsvideo, dass ich als Frau nicht Pastorin werden dürfe und schweigen soll. Das fand ich aber eher lustig.

**MD: Muss Kirche mit der Zeit gehen und also auch auf YouTube, auf Facebook oder auf Instagram zu finden sein?**

AK: Als Lutheraner können wir einige Dinge von den Reformatoren lernen. Der Buchdruck war eine Medienrevolution - ähnlich wie wir seit nun schon 20 Jahren eine digitale Medienrevolution erleben. Damals waren die Reformatoren ganz vorne dabei und haben das neue Druckverfahren für die Verbreitung ihrer Botschaft genutzt.



Dabei war es Luther wichtig, „dem Volk aufs Maul zu schauen“, also ihre Sprache und ihre Welt zu verstehen. Wenn wir heute „dem Volk aufs Maul schauen“ und die Welt verstehen wollen, kommen wir an Youtube, Facebook, Instagram und Twitter nicht vorbei.

„Da sein, wo die Menschen sind“ – was wir als Kirche ja wollen - heißt eben: Social Media. Ganz besonders seit der Pandemie. Für viele „digital natives“ in meiner Generation ist der Internetauftritt oder der Social-Media-Kanal einer Organisation, eines Unternehmens oder eben einer Kirchengemeinde der eigentliche „Schaukasten“. Wer online nicht zu finden ist, existiert in unserer Wahrnehmung fast nicht. Es ist mehr und mehr der Online-Auftritt, der Lust macht, eine Gemeinde oder Organisation vor Ort kennenzulernen. Diese positive Wirkung des Digitalen auf das Analoge ist gut belegt.

Allerdings kann nicht jede Gemeinde alles machen. Das wäre eine Überforderung. Gerade Youtube ist sehr zeitintensiv. Aber Facebook und Instagram halte ich persönlich schon für sinnvoll, wenn es denn ein Team gibt, das sich um die redaktionellen Inhalte kümmert, einen Überblick über die Termine in der Gemeinde hat und Kontinuität gewährleisten kann. Wie z. B. der Treff und der Jugendkreis in Detern, die auf Instagram sehr aktiv sind.

***MD: Erreicht Kirche im Internet Menschen, die sie sonst nicht erreichen würde?***



AK: Die Frage ist, wer oder was mit „Kirche“ gemeint ist: Die Ortsgemeinden erreichen sicher in erster Linie die Menschen im Ort, die auf irgendeine Weise einen Bezug zur Kirchengemeinde haben. Ist mit „Kirche“ die Institution der Landeskirche Hannovers oder die Glied-kirchen der EKD gemeint, würde ich das klar verneinen. Das liegt daran, dass in den sozialen Medien eher Bindung mit einzelnen Personen aufgebaut wird. Authentizität ist ein sehr wichtiger Wert. Bindung zu einer anonymen Institution, die gefühlt sehr abstrakt und weit weg ist, entsteht da eher nicht.

Wenn also drittens mit „Kirche“ die Jesus-Bewegung in der Welt und die Gemeinschaft der Christen gemeint ist, sind wir auf der richtigen Spur. Da gibt es mittlerweile den Begriff #digitalekirche mit vielen Einzelpersonen und Akteuren, die sehr erfolgreiche Kanäle haben mit zehntausend- oder hunderttausenden Klicks. Zum Beispiel Pastor Gunnar Engel, Johannes Hartl und das Gebetshaus Augsburg, ERF MenschGott, Tobias Teichen, Jana Highholder, Theresa Brückner oder Chris Schlicht. Da verschwimmen dann konfessionelle Grenzen und es entsteht eine ganz neue Art von Gemeinschaft, die sich in den Kommentarspalten und Repostings ausdrückt. Und dort finden sich üblicherweise viele Menschen, die sonntags nicht oder selten in die Ortsgemeinde gehen.

***MD: Verändert sich - unabhängig vom Lockdown - Dein Berufsbild? Stehst Du selbst in Zukunft - sagen wir in zehn Jahren - mehr vor der Kamera oder mehr auf der Kanzel?***

AK: Oh, ja! Ich bin mit einer völlig anderen Vorstellung des Pastorenberufs ins Studium gegangen. Das hat vor allem mit dem Niedergang der Volkskirche zu tun. In den nächsten Jahren werden die geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand gehen, also auch die meisten Pastoren. Dann müssen sich die Kirchengemeinden auf Umstrukturierungen und Zusammenlegungen einstellen. Eine Pastorenstelle muss dann je nach Region vielleicht zwölf Kirchengemeinden managen. Viele klassisch-pastorale Aufgaben müssen dann aus der Gemeinde selbst heraus organisiert werden, beispielsweise Verkündigung und Seelsorge. Die Pastorin hingegen würde mehr und mehr zur Managerin werden mit viel Verwaltungsarbeit. Das passiert, wenn kirchenpolitisch vorgegeben wird „die Fläche zu erhalten“. Aber es gibt auch andere Modelle. Personalgemeinden, „kirchliche Leuchtturm-Orte“, „Fresh expressions of church“ jenseits der traditionellen Strukturen, die sich zum Teil auch über Spenden finanzieren müssen. Ich persönlich hoffe auf solche Aufbrüche, wo ich als Pastorin weiterhin mit anderen Menschen zusammen kreativ sein darf, auch online. Ich würde wahrscheinlich auf Live-Streams setzen. Dann muss ich mich nicht zwischen Kamera und Kanzel entscheiden.

***MD: Vielen Dank für das Interview.***

# Unsere Werbepartner

Physiotherapie  
Manuelle  
Lymphdrainage  
KG-ZNS Bobath  
Elektrotherapie  
Krankengymnastik

Tel.: 04957 / 257 99 99



**PHYSIO  
zur Burg**

Pflüger Heilmittel UG (haftungsbeschränkt)  
Burgstraße 2 · 26847 Detern  
www.physiotherapie-stickhausen.de



**Restaurant**  
Zur Koppel  
**Ulla Malz**  
Gastronomin

Alte Heerstrasse 2  
26847 Detern  
04957/ 676

info@zur-koppel.de  
www.zur-koppel.de

**Die Werkstatt für:**

Computer, Notebooks, Fernseher,  
SAT- Anlagen, Telefone, u.v.m

**EURONICS**   
Löning

Tel. 04489-1728  
Mühlenstr. 18  
26689 Augustfehn

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Beratung!



**Thieme & Schellstede** 

Augenoptik · Hörakustik

**SEHCENTER & HÖRCENTER**

Thieme & Schellstede GmbH  
Mühlenstr. 13 · Augustfehn · Telefon 04489/3317

**Partyservice Carl-Heinz Schmidt**  
Tel. 04489 / 21 33  
Mobil: 0172 – 90 52 946



**FEHNTJER  
FISCHHUUS**

Inh.: Thomas Roelfs  
Hauptstr. 552  
26689 Augustfehn  
Tel. 0 44 89 / 40 49 240

E-Mail: fehntjer-fischhuus@ewetel.net  
Internet: www.fehntjer-fischhuus.de



**CARL HINRICHS**

Südgeorgsfehner Straße 5-7 26689 Augustfehn  
Tel. 0 44 89 / 13 26 www.hinrichs-augustfehn.de

WERKZEUGE · EISENWAREN · INDUSTRIEBEDARF ·  
BAUBESCHLÄGE · MOTORGERÄTE · GARTENTECHNIK ·  
KAMINÖFEN · FACHWERKSTATT · ELEKTROGERÄTE ·  
HAUSRAT · PORZELLAN · GESCHENKE



**Klefer**  
Ihre Gärtnerei in Augustfehn

**Grabneuanlage und Dauerpflege**

Wir bieten unsere Dienstleistungen auf den Friedhöfen in Westerstraße, Augustfehn, Apen, Barßel, Harkebrügge, Ihausen, Vreschen-Bokri, Detern und Nordloh an.

Gärtnerei Klefer - Stahlwerkstraße 79 - 26689 Augustfehn  
Telefon: (0 44 89) 14 42 - Fax: (0 44 89) 34 79 - info@blumen-klefer.de

**Bestattungsinstitut Bley**

Inh. Gerold Otto Bley  
Südgeorgsfehner Str. 4-6 + 20  
26689 Augustfehn  
Telef.: 04489/1282  
www.bestattungen-bley.de

Erd- und Feuerbestattungen-Seebestattungen  
Friedwaldbestattungen - anonyme Bestattungen  
Überführungen, Erledigung aller Formalitäten.

**Roelfs Transporte**



Inh. Günter Roelfs

Norderstr. 32, 26847 Detern  
04957/1280



**Marohn**

Heizung  
Sanitär / Installation  
Klima / Lüftung  
Klempnerarbeiten  
Elektro / Photovoltaik

**Versorgungstechnik**  
Tanger Hauptstr. 45  
26689 Apen-Tange  
Tel.: (04499) 75 18  
und 20 88  
Fax: (04499) 25 61

## Unsere Konfirmanden



**Phil Kruse**  
Am Langenbarg 24,  
Deternerlehe



**Imko Rabenberg**  
Dorfstraße 16, Velde



**Malte Schneider**  
Leipziger Straße 1, Detern

**Till Bürjes**  
Alte Heerstraße 1, Stickhausen



# Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen

**Johanna Hellmers**

Leer

(früher: Deternerlehe)

**Cedric Stiegler**

Ahornstraße 27, Detern



**Lena de Vries**

Streek 32,  
Deternerlehe

**Inke Baumfalk**

Turmstraße 1,  
Neuburg

**Joy Meyer**

Graf-Egge-Straße 28, Detern



## Unsere Konfirmandinnen

**Lana Schmidt**

Ahornstraße 37d,  
Detern

**Karina Jungmann**

Am Storchennest 17,  
Detern



**Maïke Noormann**

Kirchstraße 1,  
Detern

**Anna de Vries**

Streek 32,  
Deternerlehe



**Katie-Lynn Schick**

Westerlandstraße 45,  
Detern

**Amely Hoppmann**

Barger Straße 9,  
Barge



## Unsere Konfirmandinnen



**Jana Bohlen**  
Amselstraße 11,  
Velde

**Kim Grüssing**  
Burgstraße 9,  
Stickhausen

**Celina Jütting**, Deternerlehe

**Darleen Grüssing**, Deternerlehe

**Helena Reißmann**, Detern

**Jelko Müller**, Deternerlehe

**Johanna Döring**, Detern

**Tamme Lüpsen**, Detern

## Der Landeskirchliche Haushalt im Zeichen von Corona und Strukturveränderungen

Der Haushalt 2021/22 der Evangelisch-lutherischen Landeskirche ist ein Sparhaushalt. Für beide Jahre ist der von der Landessynode im November beschlossene Haushalt zwar ausgeglichen, allerdings sind ab 2023 strukturelle Veränderungen dringend nötig. Die Landeskirche muss sich nämlich auf ein nicht weiter steigendes Kirchensteueraufkommen einstellen. Personal- und Sachkostensteigerungen führen somit zu einem Realverlust, welcher nur durch Strukturveränderungen in Höhe von 2 % der jährlichen Aufwendungen gedeckt werden könne. Die Einnahmen aus der Kirchensteuer im Jahr 2020 waren lt. Landeskirche ca. 30 Millionen € geringer als im Vorjahr. Das Kirchensteuerniveau von 2019 werde nach dem Einbruch durch die Corona-Krise erst 2023 wieder erreicht und mittelfristig konstant bei 640 Mio. Euro liegen. Deshalb seien ab 2023 jährliche Einsparungen in Höhe von 2 % notwendig, das gelte auch für Kirchenkreise und Kirchengemeinden. Allerdings müssten die Sparbemühungen auch nach 2028 weitergehen, bis 2035 seien gut 200 Mio. Euro pro Jahr einzusparen. „Eine Herkulesaufgabe, die nicht früh genug begonnen werden kann“, so der juristische Vizepräsident des Landeskirchenamts, Rolf Krämer.

Der Finanzausschuss der Landessynode sagt, dass die strukturellen Veränderungen kurzfristig in Angriff genommen werden sollen, um den finanziellen Gestaltungsspielraum zu erhalten. Nach Auffassung des Finanzausschusses der Landessynode soll zunächst die Pfarrversorgung in den Kirchengemeinden sichergestellt werden, gegebenenfalls auf Kosten sogenannter überregionaler Funktionspfarrstellen. Investitionen in die Ausbildung von ehrenamtlicher Verkündigung (Lektoren- und Prädikantendienst), die Förderung neuer Projekte über den Fonds „Missionarische Chancen“ sowie die Stärkung der Jugendarbeit deuten weitere Prioritäten der Synodalen an. Zudem spricht sich der Finanzausschuss für regionale kirchenmusikalische Aus- und Fortbildungsorte, eine Bezuschussung des Deutschen Evangelischen Kirchentages 2025 in Hannover und „attraktive Gemeindebüros“ aus.



# Unsere Werbepartner



## Raiffeisen-Volksbank eG

Aurich · Detern · Friedeburg · Großefehn · Holtrop  
Uplengen · Wiesmoor · Wittmund

### Lüpsen u. Sohn

LOGISTICS SOLUTIONS

D-26849 Filsum · Industriestraße 7 · Tel. +49 (4957) 9181-0

[www.luepsen.de](http://www.luepsen.de)

### LYDIA'S HAARSTUDIO



KOLMOORWEG 2  
26847 DETERN

TEL.: 04957 / 81 88

### DÜBBELDE Immobilien

im Norden zu Hause.  
Mareike Dübbelde & Hendrik Dübbelde  
Immobilienmaklerin (HK) Immobilienmakler (HK)

DÜBBELDE Immobilien GbR  
Mühlenstraße 6  
26847 Detern  
[www.duebbelde-immobilien.de](http://www.duebbelde-immobilien.de)

Tel. 04957 - 898 85 37  
Fax. 04957 - 898 85 38  
Mobil 0176 - 70 13 34 47  
[info@duebbelde-immobilien.de](mailto:info@duebbelde-immobilien.de)

### Deterner Krug

Bes. N. Schliemann



#### Öffnungszeiten:

10:30 - 14:00 Uhr & ab 17:00 Uhr

Küche: 12:00 - 14:00 Uhr & 18:00 - 21:00 Uhr

Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Kirchstr. 2 · 26847 Detern · Tel.: 04957-339

[www.deternerkrug.de](http://www.deternerkrug.de)

### Noormann GmbH

Kirchstraße 1-3  
26847 Detern  
Telefon 0 49 57 / 3 92  
Telefax 0 49 57 / 18 04

Ihre  
Tischlerei  
[www.tischlerei-noormann.de](http://www.tischlerei-noormann.de)



Fenster u. Türen in Holz u. Kunststoff  
Innenausbau, Treppenaufbau  
indiv. Möbelbau, Ladenbau, Montagen.  
Bestellungen

### Elektro Service Herbert Möhlmann

Turnerweg 3  
26847 Detern  
Tel. 0 49 57 / 82 18



[www.elektroservice-moehlmann.de](http://www.elektroservice-moehlmann.de)

### Cramer GmbH

Parkett · Malerarbeiten · Bodenbeläge

Osterstraße 6-8

26847 Detern

Tel. 0 49 57 - 82 76

[www.cramer-detern.de](http://www.cramer-detern.de)

### Eier aus dem Mobilstall

von freilaufenden Hühnern

von:

Marc &  
Edda Weerts

Alte Kirchstraße 1a, Detern  
Burgstraße 3, Stickhausen

0176 - 62818778

24 h für  
Sie geöffnet!



Ihr Fachmann  
aus Detern

### Dominik Ost

gelernter Tischler

Montage und Verlegung

Fenster | Haustüren | Fußböden

Handy: 0152 / 24 84 54 96 Tel: 0 49 57 / 238 99 69

## Jugendgottesdienste in Detern

Am 13. März haben wir - aus der Not heraus, weil die Konfis nicht zur Kirche gehen konnten, da es zu wenige Sitzplätze gibt - angefangen einen Jugendgottesdienst zu feiern. Es war er ein voller Erfolg: über 40 Jugendliche haben unseren ersten Jugendgottesdienst dieser Art mit uns gefeiert. Leider konnte der Jugendkreis nicht eingeladen werden, da wir ja nicht wussten, wie viele von den Konfis und Teenager kommen würden. Wir haben Gott gefeiert, wurden von einer wirklich guten Band begleitet und hatten einen genialen Input von unserer Vikarin Angela zum Thema „Ich stehe dazu“.



Unser Ziel bei den Jugendgottesdiensten ist, den Jugendlichen Jesus nahe zu bringen und mit ihnen Gott groß zu machen und ihn zu feiern. Gleichzeitig versuchen wir einzelne Elemente aus dem Hauptgottesdienst im Jugendgottesdienst zu integrieren und „alltagstauglich“ für die Jugendlichen zu machen.

So beten wir also nicht nur das Vaterunser und bekennen unseren Glauben, sondern haben auch ein interaktives Fürbittengebet. Dabei

kann sich jeder Jugendliche in das Kirchen-W-Lan einloggen und über die Plattform Mentimeter sein Anliegen anonym einbringen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Volker Stiegler und Frank Bürjes, die sich darum bemühen, dass das W-Lan bei unseren vielen Smartphones nicht zusammenbricht. Auch darf die tatkräftige Unterstützung unserer Küsterin Nicolle Claassen nicht unerwähnt bleiben, die uns nicht nur ermutigt, sondern auch immer Klebeband oder Batterien hervorzaubert, wenn wir es gerade brauchen.

Insgesamt tut es uns einfach gut, dass wir uns persönlich sehen, auch wenn wir viele Hygienemaßnahmen einhalten müssen...



Unsere beiden nächsten Gottesdienste waren ebenfalls gut besucht - das Jugendgottesdienstteam hat einiges möglich gemacht!

Ich merke sehr deutlich, wie groß das Engagement der Jugendlichen ist und wie sehr sie sich ins Zeug legen, damit diese Gottesdienste etwas wirklich Gutes werden.

Für uns gehört die Gemeinschaft einfach zu unserem Glauben dazu und wir sind gerne gemeinsam mit Gott unterwegs.

Gerne würden wir mehr Jugendliche zu unseren Gottesdiensten einladen, damit wir ein Licht der Hoffnung in die Welt setzen können. Leider ist das aufgrund der Personenbeschränkung in der Kirche nicht möglich. Auch bei der Technik hoffen wir noch eine bessere Lösung zu finden. Derzeit nutzen wir die Anlage der Evangelischen Gemeinschaft Detern, wofür wir sehr dankbar sind.

Trotz dieser Einschränkungen lassen wir aber unsere Köpfe nicht hängen, sondern schauen voll Vertrauen auf Gott, auf den wir uns auch bei diesen Themen verlassen können. Und wir freuen uns auch auf den nächsten Jugendgottesdienst, der am 29. Mai stattfinden wird.

*Viele Grüße von Jugendreferentin Kirke Husberg*

## Aktuelles aus dem Treff

**TREFF**  
DETERN+COMMUNITY

Obwohl die Coronasituation auch im Moment dafür sorgt, dass wir keinen TREFF in Präsenz machen können, lassen wir es uns trotzdem nicht nehmen, Zeit miteinander zu verbringen und Gott zu feiern. Jeden Dienstag um 19:00 Uhr treffen wir uns zur gewohnten Treff-Zeit in einem Zoom-Meeting. In diesem reden wir sehr viel darüber, wie es uns momentan geht und was in unserem Leben abgeht. Danach hat immer einer der TREFF-Mitarbeiter eine Andacht mitgebracht, aus der wir immer super viel mitnehmen können und etwas über Gott lernen.



Zum Schluss des Online-Treff's spielen wir noch immer zusammen einige Spiele, was auch immer für Spaß sorgt. Außerdem haben wir momentan eine Aktion im TREFF für die Teens. Für diese haben alle eine Bibelrubbelkarte bekommen und seitdem heißt es: Mitarbeiter gegen Teens ;). Es geht darum, welche Gruppe in einer bestimmten Zeit die meisten Kapitel in der Bibel gelesen hat. Es gibt auch einen super coolen Preis für die Gruppe, die am meisten Kapitel liest.

Obwohl der TREFF auch online super cool ist und wir total tolle Aktionen machen, hoffen wir alle, dass wir uns alle bald persönlich wiedersehen.

Besonders erwähnen möchten wir noch die Jugendgottesdienste, von denen Kirke hier ja schon berichtet hat. Sie finden einmal im Monat statt und wir können uns dort unter Coronaregeln wiedersehen und total viel Spaß miteinander haben - im Mittelpunkt steht aber natürlich unser Gott.

**Wenn du auch Lust hast, Gott zu feiern, tolle Gemeinschaft zu erleben und viel Spaß zu haben - dann melde dich doch einfach bei uns, wir freuen uns auf dich 😊!**

*Beste Grüße von eurem TREFF-Mitarbeiter-Team*



# Fortschritt durch Innovation

Hendrik Romanowski

Fräsen | Drehen | Bohren | Schweißen



Sie suchen einen zuverlässigen und leistungsstarken  
Betrieb für die CNC-Zerspanung?

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage: [info@wr-maschinenbau.de](mailto:info@wr-maschinenbau.de)

**W&R Maschinenbau** GmbH & Co. KG

Unter den Eichen 2  
26683 Saterland

[www.wr-maschinenbau.de](http://www.wr-maschinenbau.de)

Mit dieser Großanzeige unterstützt Hendrik Romanowski  
den **Förderkreis der Kirchengemeinde Detern** - vielen Dank!

**Liebe Kinder**, der Sommer rückt näher und damit hoffentlich für euch ALLE eine tolle Zeit mit viel Sonnenschein, endlich wieder Freunde treffen, planschen im Jümmesee, Eis schlecken, langen Nächten am Lagerfeuer, Tretboot fahren, wilden Wasserschlachten, im Garten zelten und Sommersprossen sammeln.

Ganz viel Spaß wünsche ich euch dabei und bleibt gesund!  
*Herzliche Grüße von Helga Broers*

## Mmmmh – so viel Eis!

Finde die gesuchten Bildausschnitte in diesem Gitter und schreibe die Buchstaben und Ziffern dazu. *Viel Spaß dabei!*

Gesucht:



	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A										
B										
C										
D										
E										
F										
G										
H										
I										
J										



# Benjamins Kinderseite

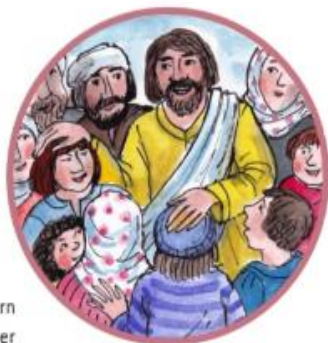
## Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule

gegangen. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.



Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst. Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt. Aber Jesus sagt: „Nein, lasst die Kinder zu mir kommen. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!“ Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder.



„Sag mal Leon“, schimpft die Mutter. „Hast du dem Papagei all diese Schimpfwörter beigebracht?“ Leon: „Nein, ich hab ihm nur gesagt, welche Wörter er nicht benutzen darf.“

Was ist eine Brillenschlange ohne Brille? Eine Blindschleiche



**Klein, aber oho:** Wie hieß der Junge in der Bibel, der gegen einen Riesen gewann?

## Der Kinderknoten

Ein Spiel für mindestens sechs Kinder: Alle stehen im Kreis und strecken ihre Hände aus. Schließt die Augen! Jedes



Kind greift zwei andere Hände. Wenn alle Hände sich gefunden haben, öffnet ihr die Augen. Nun versucht, euch zu entwirren – aber ohne euch loszulassen!

Dir gefällt die Kinderseite? In der evangelischen Kinderzeitschrift **Benjamin** findest du jeden Monat 24 Seiten zum Lernen, Entdecken und Mitmachen und 4 Seiten Elternbeilage. Infos unter: Hotline 0711 60 100 30 • [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de) • [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

© 2010 Evangelische Kinderzeitschrift Benjamin

# Gebetsanliegen der Evangelischen Allianz

## St. Stephani- und Bartholomäi- Kirchengemeinde Detern

*Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht was er dir Gutes getan hat*

### **Wir danken:**

- ... für die Gottesdienste, die Mut machen, Trost und Kraft spenden und uns in Gottes Gegenwart aufatmen lassen
- ... Gott dafür, dass er uns liebe Menschen zur Seite stellt
- ... die wunderbare Natur und die Tiere; dass wir sie achten und pfleglich damit umgehen
- ... für alle Menschen, die im letzten Jahr für andere da waren

### **Wir bitten:**

- ... für alle, die in der Politik, Kirche und Gesellschaft Verantwortung tragen
- ... für alle, die in der Mission tätig sind
- ... um Genesung der Kranken und Mut machendes für Einsame und Trauernde
- ... um Segen für Saat und Ernte für Mensch und Natur

## Ev.luth. Christus-Kirchengemeinde Hollen

### **Dank und Fürbitte:**

- Die Kranken, die Senioren und die Trauernden brauchen unsere Fürbitte.
- Die Lehrer\*innen an den Schulen, die Erzieher\*innen und Mitarbeiter\*innen in den Kindergärten benötigen jetzt zurzeit der Pandemie besonders unsere Fürbitte.
- Unsere Politiker\*innen und die anstehenden Wahlen wollen wir in der Fürbitte bedenken.
- Wir beten um Toleranz für das Miteinander der Generationen in unserer Christus-Kirchengemeinde. Jung und Alt braucht seinen Platz.
- Wir sind dankbar für jeden Gottesdienst den wir in Präsenz und ohne Ansteckungen feiern konnten.
- Unsere Konfirmanden\*innen brauchen unsere Fürbitte! Wir beten, dass sie nach der Konfirmation einen guten Kontakt zur Jugendarbeit haben werden und dort ein geistliches Zuhause finden.\_\_\_\_\_



- Wir beten darum, dass die vielfältige Haus-, Gebets- und Gesprächskreisarbeit bald wieder in Präsenz starten kann.
- Unser Gebet ist es, dass das Allianzwochenende mit Konzert und Gottesdienst am 9. und 10.10.2021 mit Martin, Jennifer und Jesuan Pepper stattfinden kann.

### **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Augustfehn**

#### **Dank und Fürbitte:**

- Nach vielen Wochen Pause beginnen wir wieder mit Kindergottesdiensten im kleinen Rahmen. Betet bitte einerseits für Bewahrung für die Durchführung der Kindergottesdienste. Betet bitte auch dafür, dass die Kinder der Gemeinde durch den Kindergottesdienst wieder mit Gott in Berührung gebracht werden und eine gute geistliche Prägung erhalten.
- Seit einigen Wochen beschäftigen wir uns mit der Frage, ob wir die Möglichkeit haben, einen zweiten hauptamtlichen Mitarbeiter anzustellen, der sich um unsere junge Gemeinde kümmert. Wir haben einen großen Bedarf für mehr Unterstützung in diesem Bereich. Betet bitte für einen guten Abschluss dieses Prozesses.
- Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir jeden Sonntagabend Jugendstunden anbieten können. Wir führen die Jugendstunden in zwei Formen durch: Ein Teil der Jugendlichen trifft sich im Gemeindezentrum und ein anderer Teil trifft sich über Videokonferenzen.
- Im Juni kommt ein Praktikant der Bibelschule Brake zu uns. Er wird ein sechswöchiges Praktikum bei uns absolvieren. Wir freuen uns auf diese Möglichkeit und beten für eine gesegnete und lehrreiche Zeit für ihn.

### **Evangelische Gemeinschaft Detern**

- Wir sind dankbar für die unterschiedlichen Möglichkeiten Gottesdienst zu feiern: Telefongottesdienste, Gottesdienste über Youtube oder in der Kirche als Präsenz-Gottesdienst sind einige der technischen Möglichkeiten unserer Tage.
- Wir sind dankbar für den Osterweg auf unserem Gelände, der liebevoll von einigen Mitgliedern der Gemeinschaft gestaltet wurde und den Besuchern die Botschaft von Ostern ganz neu gebracht hat. Danke auch für die vielen positiven Rückmeldungen.

- Wir sind dankbar für den Sponsorenlauf, den die Jungschar organisiert und durchgeführt hat um Geld für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im neuen Gemeinschaftshaus zu ermöglichen. Danke für alle Bewahrung.
- Wir bitten um Ideen und Möglichkeiten der Gemeinschaftsarbeit für die Zeit ohne Haus.
- Wir bitten um den Zusammenhalt unserer Gruppen und Kreise.
- Wir bitten für unsere Kranken und Senioren in dieser kontaktarmen Zeit, dass Sie Gottes Nähe und seine Hilfe jeden Tag neu erfahren

## Unsere Buchvorstellung

### *Du bist der Gott der mich sieht*

**Christopher D. Hudson zeigt in diesem Andachtsbuch, durch 100 verschiedene Bezeichnungen Gottes, wer Gott ist und was ihn auszeichnet, denn jeder Name eröffnet uns einen Blick in das wunderbare Wesen des Schöpfers der Welt.**

Jede der 100 Andachten beginnt mit einem sogenannten „Schlüsselvers“ zu einem der Namen. Darauf folgt ein kleiner Text (1-3 DIN A6 Seiten) bestückt mit Hintergrundwissen und Erklärungen zu der Bedeutung des jeweiligen Titels. Am Ende des Textes stellt Hudson noch eine tiefgründige Frage, um den Leser anzuregen, die Offenbarung Gottes im eigenen Leben zu entdecken. Am Schluss kann man die Andacht mit einem passenden (vorgegebenen) Gebet beenden und bekommt durch 2-3 kurze Bibelstellen noch einmal den Verweis darauf, wo man diese Eigenschaft Gottes in seinem Wort entdecken kann.

Zudem gibt es einen Leseplan für sechs Wochen, durch den man die Andachten – sortiert nach verschiedene Themenbereiche – lesen kann.

*Viel Spaß beim Lesen  
wünscht Silvia Meyer-Klein*



- ✿ **Einband: Gebunden**
- ✿ **Erschienen: 06/2017**
- ✿ **Preis: 16,- € - 320 Seiten**
- ✿ **Verlag: Gerth Medien**
- ✿ **ISBN: 9783957342447**

# Trauer und Freude in der Gemeinde

*Unter Gottes Wort und Segen haben wir zur letzten Ruhe geleitet:*



*Die heilige Taufe haben empfangen:*



- Das ist der QR-CODE  
unserer Kirchengemeinde:







## „Advent feiern wir im Rohbau“

„Wir wollen etwas zum Wohlfühlen“, sagt Wilhelm Rabenberg, wenn er über die Evangelische Gemeinschaft spricht. Und genau die gleichen Worte benutzt er, wenn er über das Konzept des Neubaus an der Friedhofstraße spricht. „Wir leben ein offenes Konzept“ ist noch so ein Satz, der auf beides gemünzt sein könnte: Auf das Selbstverständnis der Evangelischen Gemeinschaft und auf das neue Haus.

Die Evangelische Gemeinschaft ist eine Bewegung innerhalb der Evangelischen Kirche - unsere örtliche Gemeinschaft ist verankert im Bezirk Jümme und im Ostfriesischen Gemeinschaftsverband (OGV) und sieht sich als Ergänzung zur Landeskirche. Sie hat sich nach den Worten von Wilhelm Rabenberg weiterentwickelt: „Wir gehen heute andere Wege, wir sind flexibler und liberaler geworden. Wir haben eine schöne Mischung von Jung und Alt, und die Jugendarbeit blüht. Wir haben eine tolle Jungschargruppe, da kommen bis zu 40 Kinder und Mitarbeiter zusammen.“ Auch dafür brauche man Platz.

Aber muss man dafür gleich das Haus abreißen? „Nach 65 Jahren entsprach das Gebäude nicht mehr den heutigen Anforderungen, besonders energetisch gesehen. Heizung und Sanitäreanlagen hätten erneuert werden müssen und der Zuschnitt der Räume entsprach nicht mehr den Erfordernissen der einzelnen Gruppen, die im Haus aktiv sind“, sagt Wilhelm Rabenberg, der die Bauleitung übernommen hat.

Im Mittelpunkt des 300 Quadratmeter neuen großen Hauses steht der Saal. Der Jungscharraum nebenan hat eine mobile Trennwand und kann mit dem Saal verbunden werden. Eine Besonderheit ist der Raum direkt neben dem Eingang. Er ist primär gedacht als Eltern-Kind-Raum, von dem aus die Veranstaltungen im Saal durch ein großes schalldichtes Fenster auch visuell verfolgt werden können. Die geschlossene Küche erhält eine breite Durchreiche zum angrenzenden Bistrobereich, welcher wiederum zum Saal hin geöffnet werden kann. Im Obergeschoss, das ungefähr 1/3 der Grundfläche ausmacht, gibt es einen Gesprächsraum für den Prediger und einen Lagerraum. Alle Räume sollen technisch so vorbereitet und langfristig ausgestattet werden, dass auch andere Gruppen – natürlich nach Verfügbarkeit - die Möglichkeit haben, sie zu nutzen.

„Den Neubau werden wir nicht unter 400.000 Euro erstellen können. Es hat ein paar Jahre Überzeugungsarbeit bedurft,“ sagt Wilhelm Rabenberg. „Aber wir alle stehen mit ganzem Herzen hinter diesem Neubau und freuen uns darauf, bald in neuen Räumlichkeiten das Evangelium von Jesus Christus auf vielfältige Art und Weise weiterzugeben. Es sind viele Spenden eingegangen, sowohl von unseren Mitglieder, als auch von vielen Unterstützern unseres Projektes.“

Er ist zuversichtlich, dass die Evangelische Gemeinschaft für ihren Neubau zusätzlich eine Förderung aus dem Landesprogramm „Strukturförderung ländlicher Raum“ erhält. Im Juli soll mit dem Bau begonnen werden, etwas später als geplant. Wilhelm Rabenberg sieht das gelassen: „Wenn die Storchennest im Nest direkt neben unserem Grundstück flügge sind, werden wir loslegen.“ Einen festen Termin für die Fertigstellung gibt es nicht, aber ein Datum hat die Evangelische Gemeinschaft fest im Auge: „Advent feiern wir in diesem Jahr in unserem Rohbau.“

Zum Schluss zitiert Wilhelm Rabenberg einen Satz aus der Bibel, der wieder für beides gelten kann, die Evangelische Gemeinschaft und das neue Haus: „So soll sich erweisen, wie freundlich der Herr ist, unser Gott. Lass das Werk unserer Hände gelingen.“ (aus Psalm 90, Vers 17)



*Wer den Neubau finanziell unterstützen möchte, darf dies gerne tun und seine Spende auf folgendes Konto überweisen:*

***RVB Detern, IBAN: DE 65 2856 2297 7100 4122 01***

## Jungschar Detern – ohne Haus, voller Ideen

Auch wenn sich die Jungschar Detern in Präsenz kaum sehen konnte, gab es trotzdem ein tolles und abwechslungsreiches Programm für die Kinder! Egal ob Dorfrallye, Spielenachmittage über Zoom, der „Home-Escape-Room“, Sponsorenralleye, YouTube-Jungschar oder Briefkasten-Jungschar – die Jungschar Detern blieb in jeder Hinsicht aktiv! Ganz besonders die Kinder vermissen in der Coronakrise den Kontakt zu ihren Freunden und ihren Hobbys - daher ist es uns sehr wichtig, ihnen ein spannendes und facettenreiches Programm anzubieten.

Auch der Start der **neuen Jungschar Mitarbeiter Martje Frühling, Eske Kampen, Lisa-Marie Park und Jendrik de Vries** verlief anders als sonst. Seit dem letzten Sommer erweitern sie das Team und die Jungschar freut sich wirklich sehr über diese junge und engagierte Verstärkung!

Eine besondere Aktion der Jungschar Detern war die **Sponsorenralleye**.

Gemeinsam mit dem Treff Detern, dem Jugendkreis Detern und der Evangelischen Gemeinschaft Detern e.V. wurden Sponsorengelder für die Jungschar- und Jugendarbeit der



Evangelischen Gemeinschaft gesammelt! Insgesamt haben **44** sportliche Läufer, Radfahrer, Pilger und Inline-Skater teilgenommen

und einen unschlagbaren Sponsorenerlös in Höhe von **über 12.000 €** erzielt!

Insgesamt haben die Teilnehmer ca. 1300 km für den guten Zweck zurückgelegt - zum Teil mit rekordverdächtigen Strecken - wie z.B. Henrik Martens, der an einem Tag auf seinem \_\_\_\_\_





## 18-JÄHRIGER SAMMELTE 1333 EURO BEI RALLYE

Hendrik Martens radelte 300 Kilometer an einem Tag. Er nahm an einer Sponsorenrallye in Detern teil.



Drahtesel 300 km geritten ist!

Initiator der Sponsorenrallye Maik Witte ist zutiefst beeindruckt von so einer großen Bereitschaft der Teilnehmer und bedankt sich ausdrücklich bei jedem Sponsor der dazu beigetragen hat, dass sich die Jungschar- und Jugendarbeit nun mit neuen Spielen, Geräten, Spielanlagen, technischer Ausstattung etc. ausstatten kann. Die Jungschar freut sich sehr darüber. Danke an alle, die dieses Projekt unterstützt haben!

Wir hoffen, dass wir bald wieder in Präsenz starten und die Kinder wieder live erleben können! Bei weiteren Fragen und Rückmeldungen steht euch **Maik Witte** zur Verfügung.

Kontaktdaten = Telefon: 0160-95474040

E-Mail: [maikwitte.2001@gmail.com](mailto:maikwitte.2001@gmail.com)

## Unsere Werbepartner

### Naturheilpraxis

Alternative Krebstherapie · Traditionelle Chiropraktik  
Allergiebehandlung · Rheumatherapie



### Karl-Heinz Peper

Heilpraktiker

Woerdestraße 16 · 26847 Detern

Telefon 0 49 57 / 86 25 · Mobil 0172 / 97 02 633

[www.naturheilpraxis-peper.de](http://www.naturheilpraxis-peper.de) · [www.heilpflanzen-schule-ostfriesland.de](http://www.heilpflanzen-schule-ostfriesland.de)

Termine nur nach telefonischer Absprache



### RVB Immobilien GmbH

ALTE ELBEWEGE · ANSCHLÜSSE 22  
Wohnen im Ostfrieslandgebiet

Mit uns (er)kaufen Sie besser!

Ihre Immobilienberaterin vor Ort

### Wiebke Baumann

[baumann@rvb-immobilien24.de](mailto:baumann@rvb-immobilien24.de)

04956 910-188



Jetzt Immobilientippgeber werden:

[www.meine-rvb.de/immobilien-tippgeber](http://www.meine-rvb.de/immobilien-tippgeber)



Malermeister  
Manuel Ihler

### Manuel Ihler (Detern)

Tel.: 0 49 57 - 8 97 93 37

• Mobil: 0 15 14 - 0 37 68 39

[info@malermeister-ihler.de](mailto:info@malermeister-ihler.de)

[www.malermeister-ihler.de](http://www.malermeister-ihler.de)

**Bodenverlegearbeiten · Malerarbeiten  
Stuckarbeiten**

# Veranstaltungen der Evangelischen Gemeinschaft

- 13.06. 11.30 Uhr **Kompass krea(k)tiv am Jümmesee**  
mit Mario Hessinius
- 27.06. 20.00 Uhr **Kompass-Gottesdienst open air  
oder in der Kirche** mit Jörg Raddatz
- 11.07. 14.30 Uhr **Kompass-Gottesdienst open air  
oder online** mit KK-Team
- 25.07. 20.00 Uhr **Kompass-Gottesdienst open air  
oder in der Kirche**
- 08.08. 20.00 Uhr **Kompass-Gottesdienst open air  
oder online**
- 22.08. 14.30 Uhr **Kompass krea(k)tiv open air**  
mit Kirke Husberg
- 29.08. 11.30 Uhr **Bezirks-Gottesdienst am Jümmesee**  
mit Jörg Raddatz

## ***Gemeinschaftsstunde immer um 20.00 Uhr:***

- 06.06.** Karl Karzelek – **Telefonkonferenz**
- 20.06.** Frank Timmermann – **in der Kirche**
- 04.07.** Jörg Raddatz - **Telefonkonferenz**
- 18.07.** Rolf Benz – **in der Kirche**
- 01.08.** Heinrich Schaa - **Telefonkonferenz**
- 15.08.** Ernst Schmutz - **in der Kirche**
- 29.08. 11.30 Uhr!** **Bezirks-Gottesdienst am Jümmesee**  
mit Jörg Raddatz



Fleißige Helfer beim Abbau vom Gemeinschaftshaus

# Unsere Gottesdienste in Amdorf und Neuburg

## Juni 2021

Datum	Uhr		Ort
06.06.	19.30	Pastor Behrends	Amdorf
13.06.	10.00	Pastor Behrends – mit Taufe	Neuburg
20.06.	10.00	Lektoren Sigrid Tamminga und Winfried Schmidt	Amdorf
27.06.	10.00	Lektorin Else Peper	Neuburg

## Juli 2021

Datum	Uhr		Ort
04.07.	19.30	Pastor Behrends	Amdorf
11.07.	10.00	Pastor Behrends – Konfirmation Inke Baumfalk	Neuburg
18.07.	10.00	Gottesdienst	Amdorf
		<i>Die Sonntage vom 25.07. bis 29.08. sind Sommerkirche - Gottesdienste gemeinsam mit der Kirchengemeinde Detern</i>	
25.07.	11.00	Sportplatz-Gottesdienst beim TUS, mit Prädikant Hans-Hermann Woltmann, Posaunenchor Detern	Detern

## August 2021

Datum	Uhr		Ort
01.08.	19.30	Prädikantin Carmen Kramer	Neuburg
08.08.	19.30	Gottesdienst	Detern
15.08.	10.00	Vikarin Angela Kirschstein	Amdorf
22.08.	10.00	Vikarin Angela Kirschstein	Detern
29.08.	10.00	Pastor Behrends	Neuburg

- Unser Gemeindebrief ist UMWELTFREUNDLICH



[www.blauer-engel.de/liz195](http://www.blauer-engel.de/liz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

# Unsere Gottesdienste in Detern

(Wenn nicht anders angegeben, immer mit Pastor Behrends)

- **Neue Regel: es gibt keine 10.30 Uhr Gottesdienste mehr; dafür am 2. Sonntag im Monat immer um 19.30 Uhr Abendgottesdienst**
- **Wir wollen verstärkt Freiluft-Gottesdienste anbieten (open air), sowohl in Detern als auch in Amdorf-Neuburg. Manche der Gottesdienste werden deshalb vermutlich draußen stattfinden**
- **Wegen Corona sind kurzfristige Änderungen der Planung möglich: bitte immer wieder unsere Webseite lesen!**

## Juni 2021

DATUM UHRZEIT

06.06. **10.00 Gottesdienst**

Kollekte: Förderkreis der Kirchengemeinde

13.06. **19.30 Gottesdienst**

Kollekte: Verein „Rückenwind“ – Diakonie im Kirchenkreis

20.06. **10.00 Gottesdienst**

Kollekte: Migrationsarbeit unserer Landeskirche

27.06. **10.00 Open air - Gottesdienst** im Kirchenwäldchen  
mit Kirke Husberg und Posaunen

Kollekte: Bekämpfung von Armut von Kindern

## Juli 2021

04.07. **10.00 Gottesdienst**

Kollekte: Bildungsaufgaben unserer Landeskirche

11.07. **19.30 Gottesdienst**

Kollekte: Jugendarbeit unserer Landeskirche

17.07. **09.00 Samstag – Konfirmation I**

**11.00 Samstag – Konfirmation II**

18.07. **09.00 Sonntag – Konfirmation III**

**11.00 Sonntag – Konfirmation IV**

Kollekte bei allen Konfirmationen: KonFestival

**Zu den Konfirmationen können nur  
geladene Gäste der Konfirmanden kommen!**

**Die Sonntage vom 25.07. bis 29.08. sind Sommerkirche -  
Gottesdienste gemeinsam mit den Kirchengemeinden Amdorf-Neuburg**

**25.07. 11.00 Sportplatz-Gottesdienst beim TUS**  
mit Prädikant Hans-Hermann Woltmann  
und Posaunenchor Detern

**August 2021**

**01.08. 19.30 Gottesdienst in Neuburg**  
Diakonin Carmen Kramer  
Kollekte: Brot für die Welt

**08.08. 19.30 Gottesdienst in Detern**  
Kollekte: Begegnung von Christen und Juden

**15.08. 10.00 Gottesdienst in Amdorf**  
mit Vikarin Angela Kirschstein  
Kollekte: Diakonische Familienhilfe

**22.08. 10.00 Gottesdienst in Detern**  
mit Vikarin Angela Kirschstein  
Kollekte: Die drei Missionswerke unserer Landeskirche

**29.08. 10.00 Gottesdienst in Neuburg**  
Kollekte: Projekt unseres Kirchenkreises Rhauderfehn

**Kindergottesdienst in Detern**

***Zur Zeit online über Zoom -  
14-tägig immer sonntags um 11.00 Uhr***

**Juni:** 06.06. und 20.06.

**Juli:** 04.07. und 18.07. (anschließend Sommerferien)

*Kontakt: Jens Rabenberg, 0171 – 47 22 789*

**Der Kindergottesdienst in Deternerlehe** ist eingeladen,  
beim Kindergottesdienst Detern online mitzumachen

**Krabbelgottesdienst in Detern**

Wir hoffen, dass wir nach den Sommerferien  
wieder mit dem Krabbelgottesdienst beginnen können.

# Gruppen & Kreise

## BÜCHERTISCH:

Kontakt:  
Silvia Meyer-Klein                      Tel. 92 79 44

## FRAUENTREFF:

zweiter Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Ursel Behrends                      Tel. 91 20 39

## FRAUENKREIS I:

erster Dienstag im Monat um 19.30 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Friederike Hellmers                Tel. 17 39  
Edith Specht                          Tel. 13 20

## FRAUENKREIS II:

erster Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Therese Broers                      Tel. 12 01  
Lydia van Dieken                    Tel. 12 58  
Petra Pelgroem                      Tel. 86 70

## FRAUEN- HAUSKREIS:

alle 14 Tage am Dienstag um 20.00 Uhr  
in Deternerlehe, Kontakt:  
Gertrud Wilken                      Tel. 92 78 66

## “OPEN DÖÖR BI D´KARK” (65+):

jeden **dritten** Mittwoch im Monat  
um 15.00 Uhr im Pastor-Behrens-Haus;  
Kontakt: Therese Broers        Tel. 12 01  
Gerda Giesmann                    Tel. 13 85  
Margitta van Goens                Tel. 13 00

## SONNTAGSTREFF für Alleinstehende:

jeden ersten Sonntag von 14.30–16.30 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Friederike Hellmers                Tel. 17 39

## CHOR Zwischentöne:

wöchentlich montags von 20.00 - 22.00 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Ina Blank                              Tel. 0 49 57 - 35 999 45

## POSAUNENCHOR:

wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr  
im Pastor-Behrens-Haus; Kontakt:  
Arno Siefkes                        Tel. 0491 - 99 75 65 17

## MUSIKSCHULE „Zukunftsmusik“

Kontakt:  
Doris Kampen                        Tel. 91 21 28

# Gruppen & Kreise

## EVANGELISCHE GEMEINSCHAFT

wöchentlich sonntags im Wechsel  
**Kompass** und **Gemeinschaftsstunde**  
Weiteres unter: **www.kompass-detern.de**

## KRABELKREIS Stöpke-Treff:

wöchentlich donnerstags von 9.30 bis  
11 Uhr im Pastor-Behrens-Haus;  
Kontakt: Sonja Meyer, Tel. 04957 - 89 96 74  
Wiebke Coordes Mobil: 0157 – 81 93 84 62

## KINDERGOTTES- DIENST:

**Deternerlehe**, 14-tägig in der alten Schule;  
Kontakt: Petra Hasselder Tel. 16 67  
**Detern**, wöchentlich im Gemeindehaus;  
Kontakt: Jens Rabenberg Tel. 92 87 48

## JUNGSCHAR:

wöchentlich freitags von 17 bis 18.30 Uhr  
im Gemeinschaftshaus; für alle Kinder  
von der 2.-6. Klasse; Kontakt:  
Maik Witte Mobil: 0160 - 95 47 40 40

## TEEN-TREFF:

wöchentlich dienstags von 19 bis 21.30 Uhr  
im TREFF für Teens von 7. Klasse - 16 Jahre  
([www.treff-detern.de](http://www.treff-detern.de)) Kontakt:  
Samuel Rüdiger Mobil: 0159 - 02 17 14 13

## JUGENDKREIS:

wöchentlich freitags um 20 Uhr im TREFF  
Kontakt: Tim Siefkes Tel. 2 32

## BESUCHSDIENST

Kontakt: Lydia van Dieken Tel. 12 58

## BESUCHSKREIS:

Kontakt: Lars Broers Tel. 89 91 42

## „Lichtblick“

## GEBETSKREIS für Deternerlehe

vierteljährlich Sonntagabend in Deternerlehe  
Kontakt: Gertrud Wilken Tel. 92 78 66

## CAFÉ ARCHE der Diakonie:

jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr  
Kontakt: Edith Specht Tel. 13 20

## Mittendrin Kurzmitteilung

- Die **ALTPAPIER-SAMMLUNG** wird wieder stattfinden!  
Termine: **26.06.** **31.07.** **28.08.**

# So können Sie uns erreichen

## Das Pfarramt:

Pastor Henning Behrends, Kirchstraße 25, 26847 Detern

Telefon: (0 49 57) 91 20 09 E-Mail: [kg.detern@evlka.de](mailto:kg.detern@evlka.de)

*Öffnungszeiten Kirchenbüro: Dienstag + Donnerstag, 15 – 17 Uhr*

## Der Kirchenvorstand:

Anita Broers, (Vorsitzende), Detern	Telefon 898 80 83
Edeltraut Bruns, Detern	Telefon 92 77 02
Frank Bürjes, Stickhausen	Telefon 81 76
Lars Kampen, Deternerlehe	Telefon 91 21 28
Silvia Meyer-Klein, Barge	Telefon 92 79 44
Reinhard Siefkes, Detern	Telefon 92 75 90
Dieter Theophil, Velde	Telefon 18 29
Jan van Goens, Detern	Telefon 13 00

## Die Küsterin:

Nicolle Claassen Mobil 0151-21577049

## Zuständig für das Gemeindehaus:

Valentina Fehlberg, Detern Telefon 91 29 44

## Gottesdienst-Aufnahmen:

Harald Hasselder, Deternerlehe Telefon 16 67

Petra Reil, Detern Telefon 92 75 82

## Förderkreis der Kirchengemeinde Detern:

Friedrich Möller, Deternerlehe Telefon 15 07

## Beauftragte für Friedhöfe:

Antje Cramer, Deternerlehe Telefon 17 14

## Die Friedhofsverwalter:

Annegret Noormann (für Detern) Telefon 89 96 85

Antje Cramer (für Deternerlehe) Telefon 17 14

## TREFF - Jugendarbeit der Kirchengemeinde Detern:

Samuel Rüdiger Mobil 0159-02171413

E-Mail: [samuelduediger@gmx.de](mailto:samuelduediger@gmx.de)

## Gemeindebrief Mittendrin:

Gudrun Konjer-Hassing, Deternerlehe Telefon 18 66

E-Mail: [gudrunpc@gmail.com](mailto:gudrunpc@gmail.com)